



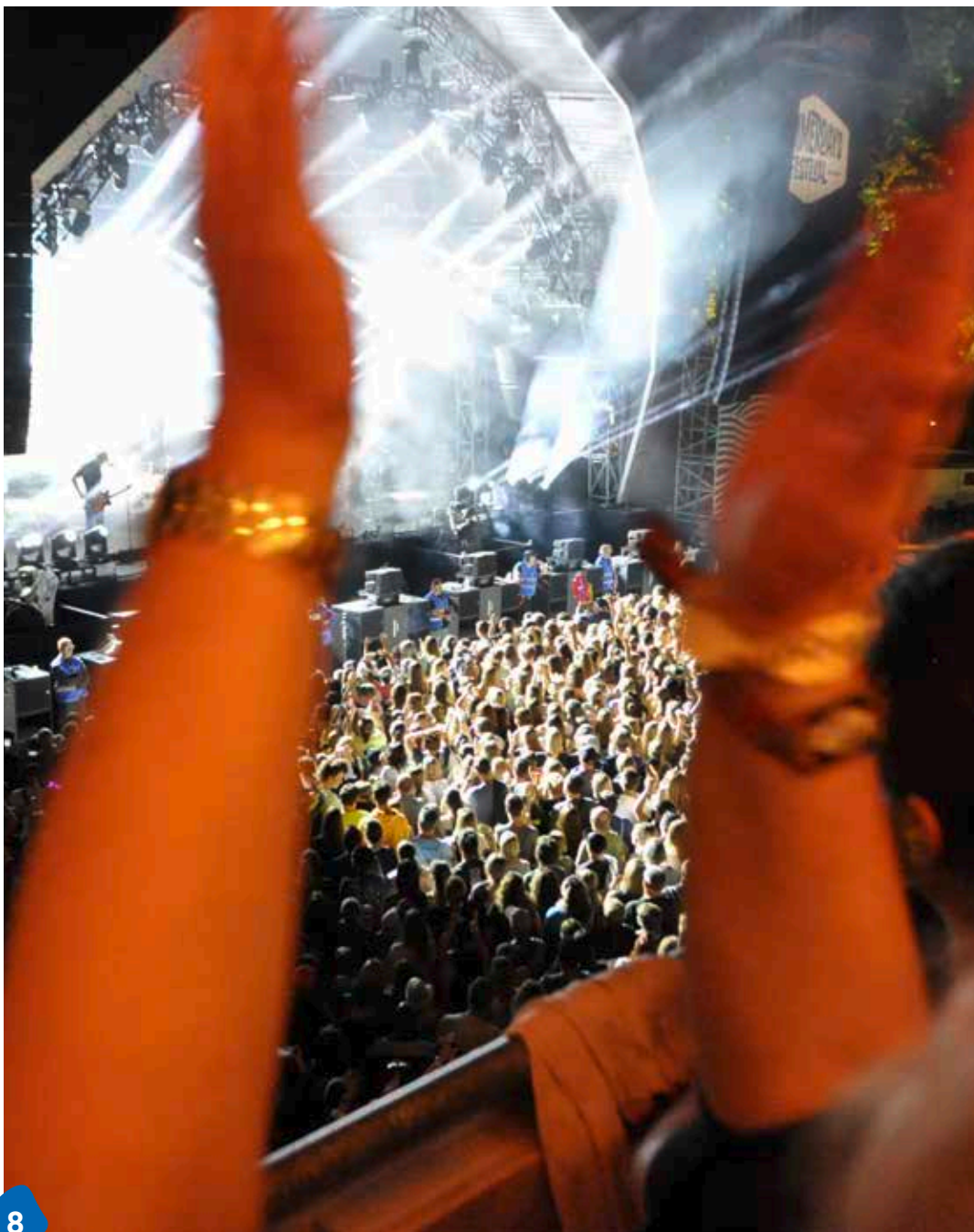
PP 9320 Arbon  
 Telefon 071 440 18 30  
 www.felix-arbon.ch  
 felix@mediarbon.ch  
 Auflage: 12 800  
 21. Jahrgang

# felix.



30. August 2019

## Traumhafte Festivaltage



8

24 000 Menschen frönen Sonne, Sound und Stimmung am «SummerDays»



3

Forsters führen Feuerwehr



5

Museumsstadt wittert Chance



11

«Horner Kreis» ganz Hundert



16

Städtli stuehlet use

**Autofahrschule**  
 Patricia  
**BoLLer**  
  
 Arbon  
 und Umgebung  
 078 815 16 11  
 www.fahrschule-boller.ch

**CORNELIA**  
 moden  
**Outlet**  
 Mode & Wohndeko  
 aus unseren Versandhäusern\*  
 \*CORNELIA • VEILLON • MONA • BEYELER  
 VAMOS • MIAMODA • HAPPYSIZE • BABISTA  
 ALBA MODA • CONLEYS • IMPRESSIONEN  
**30% AUF ALLES**  
 Wehrstr. 12 • 9015 St.Gallen-Winkeln  
 www.cornelia-moden.ch  
 Mo 12 - 18 • Di - Fr 9.30 - 18 • Sa 9 - 16

**Uestuehlete 31. Aug.**  
 Die letzte Modenschau der  
 Boutique Bionda mit den  
 „Zyfraue“ Arbon  
 um 14.45 und 16.00 Uhr  
  
**Grosser, kunterbunter  
 Flohmarkt**  
 Preise zwischen Fr. 9.95  
 und Fr. 999.95  
**MARIE-LOUISE  
 KLÖCKLER**  
 KAPELGGASSE 5  
 9320 ARBON  
 071 446 77 71

**Horner Kreis**  
  
**KULTUR  
 IM GANZEN DORF**  
**BIMMELBÄHNLI**  
 Nehmen Sie Platz  
**ROSIS WIRBELWIND**  
 Kunterbunte retro-rolling-  
 vintage-Kulisse  
**HANNES VO WALD**  
 Zauberer, Ballonskulpteur  
**AHOI EMILY**  
 Nautik-Event der Extraklasse  
**FLORIAN KERN**  
 Speed-Dating / World Café  
**TANZSHOW FLASHMOB**  
 Tanzwerkstatt Arbon  
**JODLER AM SEE**  
 Mundartlieder mit  
 kulturellem Jodelgesang  
**MANUELA BAUMANN**  
 Märchen(t)raum  
**100-Jahr-Jubiläum**  
 So. 1. September  
 13 Uhr – 18 Uhr  


Profitieren Sie jetzt!\*

**10% TAGE**

**29.-31.8.2019**

Mo-Fr: 08.00-12.00/13.30-18.30 Uhr  
 Sa: 08.00-17.00 Uhr  
 \*ausgenommen Spirituosen

**MÖHL  
 GETRÄNKE-MARKT**



Hier wirst du noch betreut!  
 Wir freuen uns auf deinen Besuch!

**FITNESS  
 LOUNGE**

Fitness Lounge - Tübacherstrasse 19 - 9326 Horn - Tel 071 530 10 10 - Email info@fitnesslounge.ch

**Tag der offenen Tür  
 Am 31. August  
 von 09.00 bis 16.00Uhr  
 Jahresaboaktion für  
 720.-- Fr.**

AKTUELL

# Geschwister Forster haben in Horn das Kommando



Wasser marsch! Sabrina und Claudio Forster lassen bei der Feuerwehr Horn nichts anbrennen.

Als Sabrina Forster (heute 37) erstmals Feuerwehersatzabgabe bezahlen musste, reklamierte sie. Bald darauf holte man sie als erste Frau in die Horner Feuerwehr. Heute führt die Bankangestellte zusammen mit ihrem Bruder das Kommando.

Mit 18 musste sie erstmals Feuerwehersatzabgabe bezahlen. Das schmeckte Sabrina Forster nicht. «Denn Frauen dürfen nur Feuerwehrdienst leisten, wenn es getrennte sanitäre Anlagen gibt.» Im Horner Depot gab es aber keine Nasszellen für Frauen. Sie reklamierte. Als dann auch WCs und Duschen für Frauen eingebaut wurden, nahm der damalige Feuerwehrkommandant Sabrina Forster in die Pflicht – und holte sie als erste Frau in die Horner Ortsfeuerwehr.

«Wir sind nichts Besonderes» Heute steht Sabrina Forster auf dem zweitobersten Tritt der Horner Feuerwehrleiter: Sie ist Vizekommandantin. Einen Tritt über ihr steht einzig ihr Bruder Claudio (33). Der studierte Betriebswirt hat anfangs Jahr das Kommando übernommen. Das 60köpfige Horner Feuerwehrkorps wird also von den Forster-Geschwistern angeführt. Diese betonen, dass sie «nichts Besonderes sind» und auch nicht besser ausgebildet seien als die übrigen Offizie-

re. Besonders sei jedoch der Teamgeist in ihrem zwölfköpfigen Kader. «Wir haben einen hervorragenden Zusammenhalt, sind alles gute Kollegen, kennen uns auch privat.»

«Wir könnten auch abwechseln» Sabrina Forster stört es nicht im geringsten, dass ihr der «kleine» Bruder feuerwehriehierarchisch vor der Sonne steht. «Ich sage ihm schon, wenn mir etwas nicht passt», bemerkt sie lachend. Sie pflegen ein gutes Verhältnis, tauschen sich oft aus und unterstützen sich gegenseitig. Fakt ist auch, dass zuerst

Sabrina Forster für das Kommando vorgesehen war und der Bruder als Vize. Nach intensiven Gesprächen sei man jedoch übereingekommen, dass Claudio das Kommando übernehmen soll und Sabrina ihm als Vize zur Seite steht. «Für mich stimmts so, weil er mehr macht», sagt Sabrina. Bruder Claudio ergänzt: «Uns selber ist egal, wer Kommandant und wer Vize ist – von mir aus könnten wir uns auch abwechseln.» Das Horner Feuerwehrkommando ist ein Nebenamt, bezahlt mit 6000 Franken pro Jahr. Ueli Daepf

## Feuerwehren laden zu Tag/Nacht der offenen Tore

Zum Anlass des 150jährigen Bestehens des Schweizerischen Feuerwehrverbandes SFV laden viele Feuerwehren der Schweiz heute Freitag und/oder morgen Samstag, 30./31. August, ein, einen Blick hinter die Kulissen zu werfen.

**Arbon:** Heute Freitag, 30. August, von 19 Uhr bis open End lädt die Feuerwehr Arbon ein zur «Nacht der offenen Tore» ins Feuerwehrdepot an der Brühlstrasse. Der Pikkettzug führt von 19 bis 21 Uhr eine Übung vor dem Depot durch. Ab 19 Uhr ist die Festwirtschaft offen.  
**Horn:** Die Feuerwehr Horn lädt am Freitag, 30. August, von 16 Uhr

bis 02 Uhr zur «Nacht der offenen Tore» ins Feuerwehrdepot ein. Gemütliches Beisammensein an der Feuerwehrbar. Am Samstag, 31. August, von 10 bis 17 Uhr geht es weiter mit dem «Tag der offenen Tore».

**Roggwil:** Die Roggwiler Feuerwehr lädt heute Freitag, 30. August, von 12 Uhr bis 23.30 Uhr zur «Nacht der offenen Tore» ins Feuerwehrdepot an der Rütistrasse.  
**Steinach:** Morgen Samstag, 31. August, öffnet die Feuerwehr Steinach von 10 Uhr bis 20 Uhr am «Tag der offenen Tore» die Tore ihres Feuerwehrdepots.

DEFACTO

## Vorwärts

Zurückhaltung und Bescheidenheit scheinen Oberthurgauer Tugenden zu sein. Nicht, dass das per se schlecht wäre, ein Understatement ist immer noch besser als Arroganz und Hochmut. Doch manchmal wünschte ich mir, unsere Region würde mit mehr Mut und Selbstbewusstsein auftreten. Unser Oberthurgau hat so viel zu bieten. Gerade nach diesem Wochenende mit «slowUp» und «SummerDays»-Festival war es wieder augenscheinlich, wie viel in uns und unserer Region steckt. Nutzen wir unser Potential.

Dasselbe gilt für die Politik. Konservative und etatistische Kräfte haben noch nie eine Gesellschaft weitergebracht. Um gemeinsam weiterzukommen, benötigen wir eine Generation, die frei und eigenverantwortlich Entscheidungen treffen kann und nicht durch Verbote und Vorschriften bevormundet wird. «Stillstand bedeutet Rückschritt» mag zwar eine abgedroschene Floskel sein, doch scheint sie mir gerade in der Klimadebatte aktueller denn je. Fortschritt und Innovationen im Klima- und Umweltschutz wären die bessere und nachhaltigere Investition in die Zukunft. Klimaschutz ist kein politisches Instrument, sondern unser aller Enkel-, sprich Generationenprojekt. Dazu braucht es nicht ein Abwarten und Verschärfen der Gesetze und Auflagen, sondern Eigenverantwortung für eine zukunftsorientierte Wirtschaft und Gesellschaft.

Eine Gelegenheit für umfassende Informationen, welche zum Umdenken und Handeln bewegen, ist die «Energy Tour 2019». Roggwil als Standortgemeinde ist Mitorganisator und freut sich am Samstag, 14. September auf viele Besucher. Just do it!

Daniel Eugster, Kantonsrat,  
 Präsident  
 FDP Roggwil-Freidorf



## Eröffnung Wy-Fänschter in der Casa Giesserei



Gerne laden wir Sie ein, uns im neuen Wy-Fänschter in Arbon zu besuchen.

Wir würden uns über einen Besuch freuen.

Am 6. September von 17.00 bis 22.00  
Am 7. September von 11.00 bis 16.00

Das Savary Team

Savaryweine · Giessereistrasse 12, 9320 Arbon · www.savaryweine.ch

## Daniel Vetterli in den Nationalrat 2 x auf Liste 5 SVP

Bauer im Einsatz...

Starke Profi-Videos auf [www.daniel-vetterli.ch](http://www.daniel-vetterli.ch) und auf

Aus dem Stadtrat

### Beschlüsse

Am 19. August hat der Arboner Stadtrat

- die Erstellung von zwei Halburterflurcontainern an der Seestrasse 66 bewilligt.
  - Zur Erschliessung der drei Mehrfamilienhäuser auf Parzelle 3058 wurde auf Parzelle 4361 ab der Rebenstrasse eine neue Zufahrtsstrasse erstellt. Diese wird als «Rebenpark» in das kommunale Strassenverzeichnis aufgenommen.
  - Um die gesetzlichen Vorgaben einer behindertengerechten Gestaltung zu erfüllen, passt die Stadt Arbon bei Bushaltestellen entlang der Gemeindestrassen laufend Fahrhaltestellen an. Als Nächstes erhalten die Haltestellen «Alter Werkhof» an der Sonnenhügelstrasse (stadtein- und auswärts) sowie «Rotbuch» an der Amriswilerstrasse (stadtauswärts) niveaugleiche Einstiege. Dafür hat der Stadtrat einen Kredit in der Höhe von 71 000 Fr. freigegeben. Den Auftrag für die Baumeisterarbeiten zum Betrag von rund 50 000 Fr. hat der Stadtrat an die Strabag AG, Arbon, vergeben.
- Weiter hat der Stadtrat folgende Bewilligungen erteilt:
- der Anfos Immobilien AG, Basel, für die Gesamtanierung der Liegenschaft Berglistrasse 10, Arbon
  - der Kulturzentrum Presswerk AG, Arbon, für die Erstellung einer Sommerterrasse mit einem Container als Verkaufsstand, der jeweils von Anfang Mai bis Ende Oktober dort platziert und betrieben werden darf
  - der LTS Invest AG, St. Gallen, für den Umbau des Mehrfamilienhauses an der Eichenstrasse 42, Arbon, einschliesslich Balkonanbau und Erstellung von Parkplätzen
  - der RIC Immobilien AG, Steinach, für den Abbruch des Hebewerks an der Schöntalstrasse, Arbon (Parzelle 2628)

Medienstelle Arbon

Aus dem Stadthaus

## Kantonale Museumsstrategie: Aus Arboner Sicht stimmt Stossrichtung

Die Arbeitsgruppe «Historisches Museum Thurgau in Arbon» ist erfreut, dass die kantonale Museumsstrategie das «dezentrale Element» in den Vordergrund stellt. Die AG fordert, dass sich der Kanton auf den Standort Arbon konzentriert.

Grundlegende Vision der kantonalen Museumsstrategie ist das «dezentrale Universalmuseum Thurgau». Damit weist der Kanton auf sein wertvolles kulturelles Erbe hin, das sich durch die Vielfalt und Qualität der Museen in allen Regionen auszeichnet.

Die AG Historisches Museum Thurgau in Arbon begrüsst, dass der Kanton dieses dezentrale Element ins Zentrum seiner Museumsstrategie stellt. Die Grundidee der AG, das kantonale Historische Museum auf die Standorte Frauenfeld, St. Katharinen sowie Arbon zu verlegen, stimmt in diesem Sinne mit der kantonalen Museumsstrategie überein. Für die erfolgreiche Umsetzung dieser Strategie ist es folglich für die AG zentral, mit vereinten Kräften zu einer nachhaltigen dezentralen Lösung für das kantonale Historische Museum zu gelangen. Dies bedingt

Aus dem Stadtrat

### Bäder-, Hafen- und Sportplatzkommission eingesetzt für Legislatur 2019–2023

Rückwirkend per 1. Juni 2019 hat der Stadtrat die Bäderkommission für die Legislaturperiode 2019–2023 eingesetzt. Diese besteht aus Jörg Zimmermann, Kommissionspräsident (Stadtrat, neu), Michael Hohermuth (Stadtrat, neu), Adolf Haller (Vertretung Yachtclub/Segler, bisher), Peter Künzi (Vertretung Sportfischer, bisher), Eric Meyer (Vertretung SLRG, bisher), Reto Arpagaus (Vertretung Motorbootfahrer, neu), Bruno Walser (Vertretung Gewerbe, neu), Hans Schuhwerk (Hafenmeister, bisher) und Alexander Stojkovic (stv. Leiter Abteilung Freizeit/Sport/Liegenschaften, bisher).

Eingesetzt hat der Stadtrat auch die Hafenkommission für die neue Legislaturperiode: Jörg Zimmermann,



Historisches Museum (links), Saurer-Museum (Mitte) und Möhlmuseum.

auch eine intensivere Kooperation zwischen dem Kanton und den lokalen und regionalen bzw. privaten Museen.

Arbon als Kunst-, Kultur- und Museumsstadt im Oberthurgau bietet bereits viele kulturelle Angebote und geeignete Infrastrukturen an. Das Saurer-Museum, das Schweizer Mosterei- und Brennereimuseum (MoMö) sowie das Historische Ortsmuseum ziehen schon heute Tausende von Besucherinnen und Besuchern an. Die AG – unter anderem bestehend aus Vertretern dieser Museen und Stadtpräsident Dominik Diezi – ist motiviert, in Arbon

gemeinsam mit dem Kanton zudem einen Standort des Historischen Museums Thurgau zu realisieren.

Medienstelle Arbon

### Kultur- und Museumstag Arbon am 26.10.

Am Samstag, 26. Oktober, findet in Arbon ein Kultur- und Museumstag statt. Verschiedene Kulturträger werden die Bedeutung von Arbon als Kunst-, Kultur- und Museumsstadt aufzeigen. Einzelheiten dazu werden demnächst publik gemacht.

Medienstelle Arbon

# ORGEL FESTIVAL ARBON

Sonntag, 01.09.2019 - 17.00h  
**DANCES** "La Valse" von M. Ravel  
Sarah Kim (Paris) | Orgel

Mittwoch, 04.09.2019 - 20.00h  
**GOLDBERG VARIATIONEN** von J. S. Bach  
Simon Menges (Arbon) | Klavier

Freitag, 06.09.2019 - 20.00h  
**NORTHERN LIGHTS** Musik aus Skandinavien  
Hanne Kuhlmann (Kopenhagen) | Orgel

Sonntag, 08.09.2019 - 17.00h  
**THE PLANETS** von G. Holst  
TANZWERKSTATT ARBON  
R. Demierre | C. B. Kovacevic | Z. Vanecek  
S. Menges (Orgel)  
M. Becker | M. Näscher | L. Röchsteiner (Percussion)

Evang. Kirche Arbon | Eintritt frei - Kollekte

# Einladung

Es sind alle herzlich eingeladen zum Tag der offenen Tür am Fr 6. + Sa 7. Sept. bei Filati Mode mit Wolle. Von Fr 9.00 – 18.30 Uhr und Sa 9.00 – 16.00 Uhr zeigen wir Ihnen gerne unsere neue Herbst/ Winterkollektion bei Kaffee, Kuchen und einem Willkommensgeschenk.

Franziska Röhrli Rutishauser  
am Fischmarktplatz, Arbon  
Tel./Fax 071 446 14 53  
info@filati-shop.ch / www.filati-shop.ch



Perfekte Bedingungen und ein fabelhafter Herbert Grönemeyer rocken das elfte «SummerDays»-Festival in Arbon

# Grönemeyer war «simply the best»

Das «SummerDays 2019» lief in fast allen Teilen perfekt ab: Zwei Tage ausverkauft, viel Sonnenschein und gute Laune mit Mark Forster, Herbert Grönemeyer sowie den Schweizer Top-Acts Sway, Heinzmann und Baker.

Dass die Reibeisenstimme von Rock-Lady Bonnie Tyler nicht mehr «simply the best» ist, ihre Songs jedoch noch immer begeistern – darüber war man sich am Festival genauso einig wie über den Auftritt von Herbert Grönemeyer: Der Deutsche war glänzend aufgelegt, fand gleich den Draht zum Publikum und performte mit unbändiger Freude. Dagegen wirkte der Auftritt des zweiten Superstars, Mark Forster, eher flach. Ein Highlight des Festivals war der «Schweizer Block» am Samstag, als Marc Sway, Stefanie Heinzmann und Bastian Baker nacheinander die Bühne rockten. ud.



**Hände hoch** vor der Bühne: 12 000 Menschen wippen dicht an dicht im Takt vor der Bühne.

Bilder: Michael Wintgen und Ueli Daepf



Steve Garrigan, Leadsänger und Gitarrist der irischen Gruppe **«Kodaline»**.



**Bonnie Tyler** (69) singt ihre Hits, unter anderem auch «Simply the best».



Zaungäste: **Paddler und «Böttler»** geniessen das Festival vom See aus.



**Bastian Baker**, Schweizer Sänger, mit dem Format zum internationalen Star.



Sänger **Mark Forster** ist das «Zugpferd» des «SummerDays 2019»: Seine Show ist pompös, der Auftritt professionell, der Funke springt jedoch erst spät.



Mann, der hat was drauf: **Herbert Grönemeyer** (63): Der Auftritt, die Präsenz, die Spielfreude des Deutschen elektrisieren das Publikum.



«Chnoche und Fleisch»: Der Schweiz-Brasilianer **Marc Sway** (hier mit Schwester **Carmen Lopez Sway**) verbreitet gute Laune und findet Arbon «richtig geil».



Dank den **Bildschirmen** können die Konzerte auch aus Entfernung beobachtet werden – stehend, sitzend, liegend.



**«Whisbone-Ash»** (im Bild Bassist Bob Skeat) rocken seit 50 Jahren die Bühnen. Markenzeichen: Melodiöser Gitarrenrock, der von zwei im Duett gespielten E-Gitarren dominiert wird.

# Alt trifft Neu!

am 31. August 2019 von 14.00 - 17.00 Uhr

casa  
Giesserei

## Erleben Sie eine Mischung aus «Alt und Neu»!

In der neu eröffneten Casa Giesserei an der Giessereistrasse 12 in Arbon erwartet Sie ein erfrischender Apéro.

Bei einer Hausführung zeigen wir Ihnen, wie man auch im Alter genussvoll und umsorgt leben kann.

Auf einer Fahrt in einem Oldtimer durch Arbon erfahren Sie mehr über die Geschichte dieser schönen Stadt.

Wir freuen uns auf Sie!

Ihr Casa Giesserei Team

Casa Giesserei AG  
Giessereistrasse 12  
9320 Arbon

T 071 571 71 71  
info@casa-giesserei.ch  
www.casa-giesserei.ch



## Kultur im Dunkelzelt Arbon, Adolph Saurer Quai

### Jan Rutishauser

Donnerstag, 12. September 2019, 19.30 Uhr



«Gepflegte Langeweile»  
...ist das zweite abendfüllende Programm des Kabarettisten und handelt von Neubeginn und den damit verbundenen Herausforderungen. Wie preise ich mich selbst am besten an, ohne mich dabei zu verkaufen?

### Sandro Schneebeli & Max Pizio

Freitag, 13. September 2019, 19.30 Uhr



«Eine musikalische Weltreise»  
Ein einzigartiges Musikerlebnis in tiefster Finsternis. Ein sinnlicher Genuss ganz ohne visuelle Reize. Sandro Schneebeli und Max Pizio erschaffen mit ihren «Klängen im Dunkeln» eine einzigartige Atmosphäre.

Die Abendkasse öffnet jeweils um 19.00 Uhr.  
Eintritt CHF 25 / Schüler CHF 15. Nur Barzahlung möglich.

Kanton St.Gallen Kulturförderung



obvita

Reservation unter:

www.dunkelzelt.ch

VITRINE

Der Kulturverein «Horner Kreis» feiert am Sonntag sein 100jähriges Bestehen

## Ein Fest mit Fragezeichen

100 Jahre «Horner Kreis»: Einst von Firmenpatrons gegründet, um den Wissenshorizont der Horner zu erweitern, ist er heute vor allem ein Kulturverein. Das Jubiläum wird am Sonntag gross gefeiert, verbunden mit einer Standortbestimmung.

«Braucht es den Horner Kreis heute noch?» Eine provokative, wenn nicht gar freche Frage für einen Verein, der in wenigen Tagen seinen stolzen 100. Geburtstag feiert. Das Verblüffende dabei: Die Frage stammt nicht von einem Journalisten, sondern vom Vereinspräsidenten Safer Mourad gleich selbst. Ermüdungserscheinungen? Keineswegs. Und doch: «Die Konkurrenz des kulturellen Angebots in den umliegenden Dörfern ist gross, die Stadt St. Gallen in zehn Minuten erreichbar», erklärt Safer Mourad. «Wer heute anonym Kultur geniessen will, der sucht sie nicht im Dorf».

**Aus der Anonymität hinaustreten**  
Und dieser Frage nach der Existenzberechtigung geht der «Horner Kreis» gezielt an seinem Jubiläumsumfest vom kommenden Sonntag, 1. September, nach. «Wohin soll der Verein gehen, was erwarten die Horner von ihm», diese Themen werden in einer speziellen Form des «Blind Dating» mit Florian Kern und im «Horner World Café» aufgegriffen. «Die Bevölkerung kann entscheiden, ob und wie sich der Verein weiterentwickeln soll», erklärt Safer Mourad. «Der Horner Kreis' schafft Möglichkeiten, sich im Dorf kulturell zu begegnen, aus der Anonymität des Kulturgenusses hinauszutreten, Netzwerk zu betreiben und das Dorfleben zu unterstützen. Doch: braucht es das heutzutage noch?» Safer Mourad ist gespannt auf die Antworten.

**Stets im Wandel der Zeit**  
Der «Horner Kreis» hat es in seiner 100jährigen Geschichte verstanden,



Engagiert für kulturelle Begegnungen am See: «Horner Kreis»-Präsident Safer Mourad und die Festverantwortliche Yvonne Zellweger. (Bild: Thomas Peter)

sich den Gegebenheiten und Herausforderungen anzupassen. Ursprünglich wurde er gegründet von Horner Industriellen rund um Alfred Raduner, um den Mitarbeitern aber auch der ganzen Horner Bevölkerung Bildungsmöglichkeiten zu eröffnen. «Das war ein sehr schöner Aspekt», findet Safer Mourad. Denn wer das damals suchte, musste einiges auf sich nehmen, war oft auch mit Pferd und Kutsche unterwegs. Nun hatten sie das Angebot im eigenen Dorf. Es wurde eine «Bibliothekskommission» gegründet, die später in die Bibliotheksgesellschaft unbenannt wurde, und eine Büchersammlung angelegt. Zudem wurden kulturelle Anlässe und Vorträge organisiert, zu denen auch Leute aus den Nachbardörfern nach Horn reisten.

**Vom Buch- zum Kulturverein**  
Bis 1981 war der «Horner Kreis» zuständig für die «Büchersammlung», ehe die Bibliothek in die Horner Schule integriert wurde. Die Bibliotheksgesellschaft erhielt ihren jetzigen Namen. «Danach hat sich der 'Horner Kreis' zu dem entwickelt, was er heute ist», so Safer Mourad. «Wir organisieren kulturelle Begegnungen am See, unabhängig von

Kirche und Politik», umschreibt es der Vereinspräsident.

**Ein Fest für alle**  
Man hat dabei schon grosse Schweizer Namen nach Horn gebracht: Gardi Hutter, Cesar Kaiser, Clown Pic, Bruno Stanek oder zuletzt Franz Hohler. Im Jahr 2007 hinterliess der Kunstweg «Strandgut» überregionale Spuren. «Klein aber fein und das gewisse Etwas, das ist unsere Philosophie», so Safer Mourad. «Wir versuchen, jedes Jahr ein breites kulturelles Angebot zu ermöglichen, das für alle etwas bietet». Und genau das habe man auch mit dem Jubiläumsumfest im Fokus, das am Sonntag von 13 Uhr bis 18 Uhr im ganzen Dorf verteilt über die Bühne geht. Da gibt es stündliche Tanz-Flashmobs der Musikschule Arbon, Auftritte vom Zauberer und Stelzenkünstler «Hannes vo Wald», Jodler am See, Märchenträume, Besichtigung der bewirteten «Emily», die von 15 Uhr bis 15.30 Uhr in See sticht, oder gratis Fahrten mit dem «Bimmelbähnli». Ab 17 Uhr führt Moderator Florian Kern durch den musikalischen Schlussevent in der Mehrzweckhalle.

Thomas Peter

LESERBRIEF

## «SummerDays» mit bitterem Beigeschmack

Wie seit zehn Jahren schon, wollten wir auch dieses Jahr mit unseren Freunden aus dem Appenzellerland am Freitag das «SummerDays»-Festival besuchen. Die Vorfreude war riesig. Unsere Freunde hatten Tickets, die auf einer Poststelle ausgestellt und bezahlt worden waren. Beim Einchecken teilte man ihnen mit, dass die Tickets ungültig seien. Am «Customer-Care»-Schalter dachten wir alle noch, dass sich das Ganze unproblematisch würde lösen lassen, da sowohl die Tickets wie auch die Quittung dafür dem Kundendienst vorlagen. Nach langer Wartezeit am Schalter teilte man uns mit, dass es nicht ihr Problem sei und unsere Freunde dies mit «Ticketcorner» und der Post abklären müssten. Nach weiteren Stunden und teuren Anrufen bei «Ticketcorner» und der Post war klar, dass der Fehler bei der Poststelle lag und diese unseren Freunden ungültige Tickets mitgegeben hatte. Diese neu auszustellen sei nicht möglich. Auf unsere Nachfrage ob wir zwei neue Tickets kaufen könnten, um das «SummerDays»-Festival doch noch besuchen zu können, kam die Antwort, dass das Festival ausverkauft sei. Als man dann beim «Customer-Care» noch an unser Verständnis appellierte, war dies für uns reiner Hohn. Somit konnten sich unsere Freunde nach dreistündiger Odyssee ohne Einlass wieder auf den Heimweg machen.

Fehler können passieren, aber dass wir von Seiten «Customer-Care» keinerlei Hilfsbereitschaft, Entgegenkommen oder eine kulante Lösung erfahren durften, hinterlässt bei uns allen einen ausserordentlich bitteren Beigeschmack bei diesem schönen Festival!

Andrea Spirig und  
Markus Schärer, Arbon

# SteinCHenwelt 2019

## LEGO®Faszination

05. / 06.10.2019 | SEEPARKSAAL ARBON



Öffnungszeiten  
Tickets  
Informationen

[www.steinchenwelt.ch](http://www.steinchenwelt.ch)



## KochWerkstatt

Zum goldigen Öpfel  
Tel. 071 446 06 51  
Egnacherstrasse 57, Frasnacht

**Neueröffnung**

Donnerstag, 5. September 2019  
Ab 17.00 Uhr herzliche  
Einladung zum Apéro  
Beatrice & Martin Brühwiler

### Lieber Dieb

Am SummerDays Festival von Freitag auf Samstag, haben Sie mir einen kleinen schwarzen Rucksack geklaut – Inhalt, eine angebrochene ½ l. Flasche Mineral - . Den Rucksack habe ich mir für diesen Anlass von meinem Sohn geliehen. Mein Sohn hat den Rucksack von seiner ersten grossen Liebe – heute nicht mehr zusammen -, geschenkt bekommen. Die Enttäuschung ist riesig....! Wenn Sie dieses Inserat lesen, bitte ich Sie, mir den Rucksack zurückzubringen. Die Wohnadresse lautet: Jürgen Steven, Stichelbergerstrasse 1, 8592 Uttwil. Stellen Sie den Rucksack einfach vor die Türe. Und noch etwas: haben Sie den Rucksack entwendet, weil Sie sich aus finanziellen Gründen keinen leisten können, so bin ich bereit, Ihnen einen neuen zu kaufen - Versprochen - ! (würde einen Geldbetrag in den Briefkasten legen!) Alles weitere sonst per Natel: 076 506 79 13.



### Im Gewässerschutz aktiv mitwirken!

In unser Team auf der modernen Kläranlage Romanshorn suchen wir eine / einen

### KLÄRWÄRTERIN / KLÄRWÄRTER

#### Der Aufgabenbereich umfasst:

- Betriebs- und Unterhaltsarbeiten der ARA und Aussenstationen
- Bedienung und Überwachung der Anlagenteile
- Laboranalytik, Mess- und Kontrollwesen
- Unterhalt/Planung der mechanischen Anlagen
- Pikettdienst (24h; wöchentliche Aufteilung)

#### Was Sie mitbringen:

- Abgeschlossene Berufslehre als Betriebsmechanikerin / Betriebsmechaniker oder artverwandte Ausbildung
- Bereitschaft zur Ausbildung zur Klärwärterin / Klärwärter VSA
- Teamfähigkeit und Einsatzbereitschaft auch ausserhalb der normalen Arbeitszeiten
- PC-Kenntnisse
- Wohnort in der Region (Pikettdienst; Anfahrtszeit max. 20 Min.)
- Führerausweis Kat. B

#### Wir bieten:

- Ausbildung zur Klärwärterin / Klärwärter
- Vielseitiger Aufgabenbereich
- Der Ausbildung und Leistung entsprechende Besoldung und fortschrittliche Sozialleistungen
- Betriebsfahrzeug für Pikettdienst

Fühlen Sie sich angesprochen? Ihre schriftliche Bewerbung mit den üblichen Unterlagen richten Sie bitte per Post an:  
Abwasserverband Region Romanshorn z.H.  
Roland Nüssli, Friedrichshafnerstr. 15 in  
8590 Romanshorn oder per E-Mail an  
[r.nuessli@ara-romanshorn.ch](mailto:r.nuessli@ara-romanshorn.ch)

Auskünfte über den Arbeitsbereich erteilt Ihnen der Betriebsleiter  
Roland Nüssli unter 071 463 31 44

## TIPPS & TRENDS

### Saurer baute vor 150 Jahren erste Stickmaschine – offene Türen

Seit der ersten Stunde, der ersten Giesserei, der ersten Stickmaschine, des ersten Benzinmotors steht der Name «Saurer» für Pioniergeist, Schaffenskraft und Kreativität. Anfangs angetrieben durch reine Muskelkraft, dann durch Dampfkraft und später mit Diesel. Heute setzt Saurer auf Automatisierung, Datenanalyse und digitale Transformation. Die Saurer AG in Arbon feiert morgen Samstag, 31. August, einen runden Geburtstag: vor 150 Jahren wurde die erste Saurer Stickmaschine gebaut. Die Bevölkerung ist eingeladen, zwischen 14 und 16 Uhr die neue Hochleistungsstickmaschine «Epoca 7» an der Textilstrasse 2 in Arbon zu besichtigen. mitg.

### Gespräch zum Elternurlaub

Morgen Samstag, 31. August, von 10 bis 12 Uhr öffnet das Kappeli seine Tore für ein Gespräch zum Thema Elternurlaub. Mit neuen Vorschlägen müsse man den Familien von heute gerechter werden, fordert die SP Arbon und ihre Frauengruppe. Sie möchten aufzeigen, dass der Elternurlaub ein zeitgemässer und wichtiger Schritt ist für unsere Gesellschaft. Inge Abegglen, SP-Nationalratskandidatin 60+, möchte zusammen mit Interessierten ihre Forderung nach einem Elternurlaub diskutieren. mitg.

### Kinderartikelbörse in Steinach

Am Samstag, 7. September; findet im Gemeindesaal Steinach die Kinderartikelbörse statt. Die im voraus beschrifteten Artikel werden von 9 bis 10 Uhr angenommen. Der Verkauf ist dann von 14 bis 15.30 Uhr und die Rückgabe zwischen 17.15 und 17.45 Uhr. Aus organisatorischen Gründen werden nur Artikel von angemeldeten Personen entgegengenommen. Zudem findet auch ein Kinderflohmarkt statt, an dem allerdings nur Spielsachen verkauft werden dürfen. Weitere Infos unter [www.kids-family.ch](http://www.kids-family.ch). mitg.

### Das kleinste Theater der Schweiz besucht Arbon



Zauberei, Clownerie, Musik, Tanz, Vocalwoof, Hokuspokus, Geschichten: Das Rollende Theater «Rosis Wirbelwind» gastiert vom 5. bis 8. September in Arbon.

«Wir freuen uns auf die wunderbare Seeatmosphäre auf dem Aussichtsplatz – deshalb haben wir Arbon als Premierenort unserer diesjährigen Tournee ausgewählt», sagt Leiter Gerold Huber. «Rosis Wirbelwind» gilt als kleinstes Theater der Schweiz. Es spielen pro Abend vier Akteure à 20 Minuten in je vier Wohnwägel für je sechs Gäste. Das Theaterteam wechselt von Tag zu Tag. Mit dabei ist auch die Arbonerin Monique Tomaselli – sie erzählt Märchen vom Bodensee in einem der Retro-Wägel. Beiz offen ab 18.30 Uhr, Beginn um 20 Uhr. Reservation unter Telefon 079 306 24 34. Mehr Infos unter [www.rosita.ch.pd](http://www.rosita.ch.pd).

### Programm

#### Donnerstag, 5. September

Clau Wirth (Das Unglaubliche, eine Geschichte); Alessandro Zuffellato (Vocal-Jam); Lucciano Gerosa (Zauberei); Nicole Mara Buri (Clownerie)

#### Freitag 6. September

Familie Untersee (Mit dem Tango um die Welt); Monika Huber Roost (Märchen); Lucciano Gerosa (Zauberei); Clau Wirth (Das Unglaubliche, eine Geschichte)

#### Samstag 7. September

Monique Tomaselli (Märchen vom Bodensee); Manuela Bazzana (Tarot-Hokuspokus); Clau Wirth (Das Unglaubliche, eine Geschichte); Familie Untersee (Mit dem Tango um die Welt)

#### Sonntag, 8. September

Alessandro Zuffellato (Vocal-Jam); Monika Keist (Leise Geschichten); Manuela Bazzana (Tarot-Hokuspokus); Monique Tomaselli (Märchen vom Bodensee)

Neue Kurse  
Turnhalle Horn

### Franklin-Methode®

#### Befreiter Rücken - Aktiver Beckenboden

Kursbeginn: Dienstag, 03. Sept.  
19.30 – 20.45 Uhr  
Kursdauer: 10 Lektionen zu 75 Min.

Die Franklin-Methode ist eine sanfte/kreative Art Bewegungsmuster zu verändern. Muskelbewegungen werden harmonisiert dadurch Beweglichkeit und Haltung optimiert.

Weitere Auskünfte/Anmeldung:  
Margrith Rügger  
Tel. 071 841 86 45

## Einfach besser hören und verstehen

PHONAK



Ich freue mich auf Sie, Colette Früh, Hörgeräteakustikerin



9320 Arbon Bahnhofstrasse 38  
Telefon 071 440 21 26  
[arbon@hoerberatung-blumer.ch](mailto:arbon@hoerberatung-blumer.ch)

Öffnungszeiten:  
Dienstag, Mittwoch und Freitag 9.00 – 12.00  
Donnerstag 9.00 – 12.00 und 14.00 – 17.00



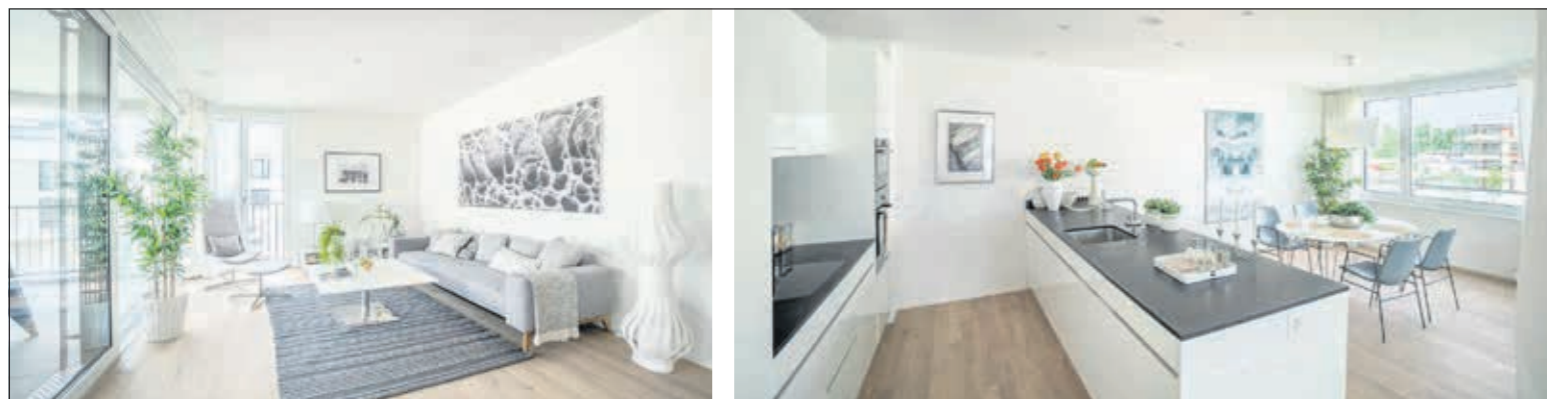
Hörberatung Blumer  
der Hörprofi

Silvias-  
Schuhboutique  
Kirchstrasse 16  
8580 Amriswil

**Totalliquidation**

**Ab sofort auf alle  
Schuhe**

**40 %**



horn-west.ch

- 3½- und 4½-Zimmer-Wohnungen
- idyllische Wohnlage nahe See
- hochwertiger Ausbaustandard
- Verkaufspreise ab CHF 600'000.-
- Netto-Mietzinse ab CHF 1'830.-

fortimo®

FORTIMO AG | 9016 St.Gallen | +41 71 844 06 66 | [www.fortimo.ch](http://www.fortimo.ch)





Offene Häuser und Geschäfte an der «Usestuehlete» von morgen Samstag, 31. August

# Willkommen in der Altstadt

Bewohner der Altstadt, aber auch Geschäfte und Institutionen öffnen morgen Samstag, 31. August, ihre Türen für die Bevölkerung aus Arbon und Umgebung. An der sechsten «Usestuehlete» laden sie ein zum Entdecken, Kennenlernen und Verweilen. Nebst gastfreundlichen Menschen wartet ein abwechslungsreiches Programm auf die Gäste in der Altstadt.

Gastfreundliche Menschen, die einen «Stuhl» anbieten, gibt es einige in der Arboner Altstadt. Sie beweisen, welch offener Geist in der charmanten Altstadt herrscht. Bei der mittlerweile schon überregional bekannten «Usestuehlete» zelebrieren zahlreiche Gastgeberinnen und Gastgeber (Private, Gewerbe und Institutionen sowie Lokale) diesen Geist. Sie entwickeln in einem Miteinander das beliebte, heimelige Altstadtfest der besonderen Art.

## Nachmittags: Ein- und Ausblicke

Von 14 bis 18 Uhr laden fünf gastfreundliche Städtlibewohnerinnen- und -Bewohner zu sich ein. Dabei können Gärten, Stuben, Wohnungen aber auch Dachterrassen besichtigt werden.

Parallel dazu engagieren sich auch 22 Geschäfte und Institutionen. So werden Modeschauen und Führungen angeboten und man kann sich vom Geist des Arboner Altstadt-



In elf Altstadtlokalen gibts morgen Samstag stimmungsvolle Livemusik.

lebens beflügeln lassen. Ein Stuhl auf der Strasse signalisiert, wer mitmacht.

## Abends: Altstadt Nachtleben

Abends ab 18 Uhr geben dann die zehn teilnehmenden Altstadtlokale den Ton an und heissen ihre Gäste mit Live-Musik, Drinks, Kulinarik und Stimmung willkommen. Aufgrund der Vielfältigkeit der teilnehmenden

Lokale, dürfte für jeden Geschmack etwas dabei sein. Das detaillierte Nachmittags- und Abendprogramm ist auch im Internet aufgeführt unter [www.ustuehlete.ch](http://www.ustuehlete.ch).

## Viel Musik in den Arboner Altstadtlokalen

- **Dido Café Bistro:** Internationale Live-Musik, ab 18 Uhr
- **Goody's Deli:** «Lick75» spielen Rock, Rhythm & Blues sowie Rock'n'Roll, ab 20 Uhr
- **Hafenkneipe zum Anker:** «Pät» spielen bekannte Rocksongs, ab 19 Uhr
- **Lutzifer-Pub:** Die One-Man-Band «Highland Sanctuary» spielt ab 20 Uhr im Style der irischen Folk-Musik, ab 21 Uhr spielt «Zebra» Indie-Rock
- **Nefis Kebab Hüsl:** Kurdische Live-Musik, ab 18 Uhr
- **Michelas Ilge:** Ernst Wäspe unterhält, ab 18 Uhr mit französischen Chansons und italienischen Liedern
- **Obertor Cafe Bar:** Die «Hot Legs Gang» spielt, ab 18 Uhr eigene Rock-Kompositionen, mit Showeinlagen des Musikers und Kabarettisten Dani Salvador mit seiner Blues-Harp
- **RhabarBar:** «No Message» spielen ab 18 Uhr Grooves der 60er und 70er Jahre
- **Ristorante da Raffaele:** «Musica & Momenti» unterhalten ab 18 Uhr mit italienischer, englischer und lateinamerikanischer Musik
- **Wunderbar:** Der Arboner «Zucchero» Renato Mariana singt ab 18.30 Uhr italienische Rockmusik. Ab 20.30 Uhr spielen «Mario Borrelli & Band» mediterranen Pop'n'Rock.

**Setzen Sie auf Qualität und Zuverlässigkeit!**

Hans Sutter  
Geschäftsleitung Keller Electro  
9323 Steinach · Fon 071 447 89 11

**KellerElectro**  
by techcom.ch

**feliX.**



**DER WOCHE**

### «SummerDays»-Helfer

Das elfte «SummerDays»-Festival ist Geschichte. Es dürfte vielen in Erinnerung bleiben als Festival mit dem phantastischen Grönemeyer-Auftritt und einem Wetter zum Verlieben. Unseren Sonderapplaus erhalten hier aber jene Personen, die sich dafür eingesetzt haben, dass sich das Festivalgelände bereits wieder sauber, aufgeräumt und in bestem Zustand präsentiert. Schön, dass wir «unsere» geliebte Quaianlage damit wieder ganz für uns geniessen können.



**Hotel Restaurant**  
**BLUME**

*Vorschau Oktoberfest 2019*

*11. und 12. Oktober  
ab 18.00 Uhr im Blumensaal  
mit den Gaudi-Krainern*

Hotel Restaurant Blume | Hauptstrasse 45 | 9323 Steinach  
Telefon 071 446 22 01 | [www.blume-steinach.ch](http://www.blume-steinach.ch)